100 Meter Zaunmaterial für unsere Amphibienschutzaktion in Altenburg

© Markus Hahn

Der Naturschutzbund NÖ und der NÖ-Straßendienst sind ein starkes Team, wenn es um den Amphibienschutz an Niederösterreichs Straßen geht. Der Straßendienst stellt die Schutzzäune zur Verfügung und bringt sie an den meisten Wanderstrecken an und die MitarbeiterInnen des Naturschutzbund NÖ bewahren die Amphibien an einer Straßenlänge von mehr als 65 km vor dem sicheren Tod.

Da sich lokale Situationen immer wieder ändern (durch Verbauung, Anlage und Verfüllung von Laichplätzen …), müssen sich Tiere anpassen und ihre Wanderrouten verlagern. Das war zuletzt in Altenburg der Fall. Aus diesem Anlass überrreichte das Land Niederösterreich dem Naturschutzbund NÖ 100 Meter zusätzliches Zaunmaterial für den Standort in Altenburg. Die BetreuerInnen dieser Strecke können somit in Zukunft einen besseren Amphibienschutz leisten und sie tragen auch zur Verkehrssicherheit bei.

Foto (von links nach rechts): Straßenbaudirektor DI Josef Decker, Mag. Margit Gross (Geschäftsführerin Naturschutzbund NÖ), Landesrat DI Ludwig Schleritzko, Claudia Moser (Amphibienzaunbetreuerin)